

GARDIX Unfallschutz-System USL

Sicherheitskategorie 4 nach EN 954-1





II 2G Ex d IIC T5

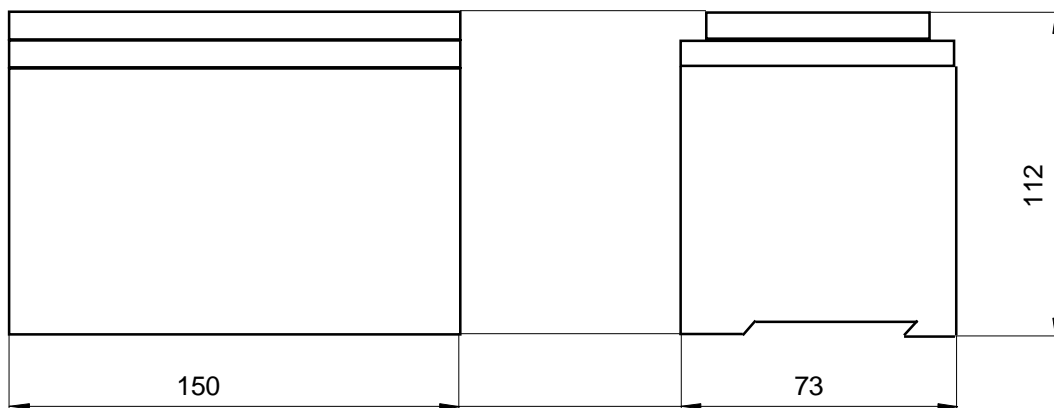
II 1/2D Ex tD A20/21 IP67 T100°C



- Sicherheitslichtschranke zur Unfallverhütung in gefährlichen Bereichen
- Auch mit Sender und Empfänger zur Anwendung in Ex-Zonen 1, 2, 20/21, 22
- Optimale Ausrichthilfe durch Zustandsanzeige in den Empfängeroptiken
- Sehr hohe Betriebssicherheit (EMV)

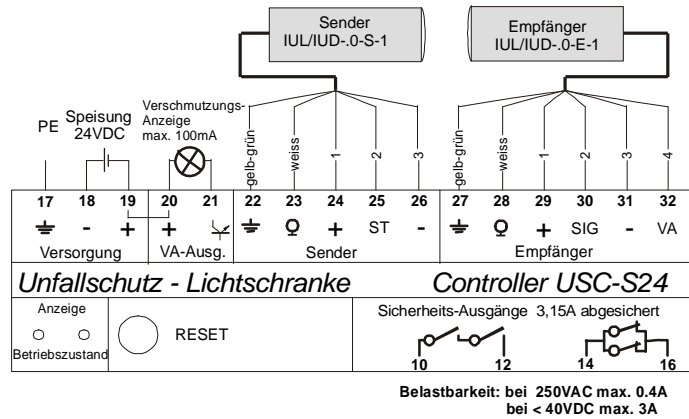
Typ	USC-S24	USC-S24A	UDC-S24A
System U.C-.. Controller			
Anzahl Begehschutz-Lichtschranken	1		
Versorgungsspannung	24 VDC +/- 10%		
Stromaufnahme	330mA (inkl. Lichtschranke)		
max. Leistungsaufnahme	9.24W		
Reaktionsgeschwindigkeit des Systems	30ms (Ausschalten der Ausgangskontakte)		
Sicherheits-Ausgänge, Typ	Relaiskontakte zwangsgeführt		
Sicherheits-Ausgänge, Kontakte	1xNO + 1xNC (intern doppelt geführt)	2xNO + 2xNC	
max. Belastbarkeit	AC: 0,4 A bei 250VAC - DC: 3A bei U<40VDC		
Verschmutzungsausgang	1 x NPN / 100mA / kurzschlussfest		
Schutzart	IP20		
Begehschutz-Lichtschranken (BLS)			
Bezeichnung Begehschutz-LS, Standard	IUL-.0-SE-1	IUL-.0-SE-A1	IUL-.0-SE-A1
Bezeichnung Begehschutz-LS, Ex d 	IUD-.0-SE-1	IUD-.0-SE-A1	IUD-.0-SE-A1
Reichweite der Lichtschranken	10m, 20m oder 30m (Zusatzbezeichnung -10/20/30)		
minimale Objektgrösse	20mm		
Lichtwellenlänge	880nm (Infrarot)		
optischer Öffnungswinkel	max. 4°		
Gehäuse Lichtschranken Standard	M30, Ms vernickelt		
Gehäuse Lichtschranken Ex 	M30, Ms vernickelt, Ex d IIC T6		
Schutzart	IP 65 nach EN 60529		
Allgemeines			
zul. Umgebungstemperatur T _A (alle Elemente)	-20°C < T _A > +50°C		
Optionen	Standard-Lichtschranken mit Steckeranschluss ..-T Laser-Begehschutz-Lichtschranken, Kl. 2 / 10m oder 30m Kabellängen bis 100m		

Abmessungen:

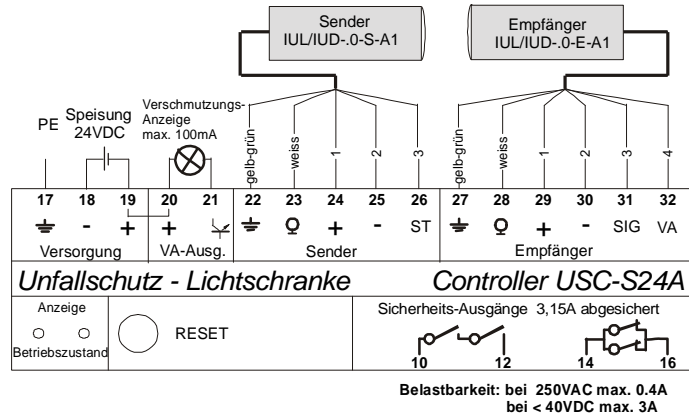


Montage auf DIN-Tragschiene 35mm x 15mm (EN 50022)

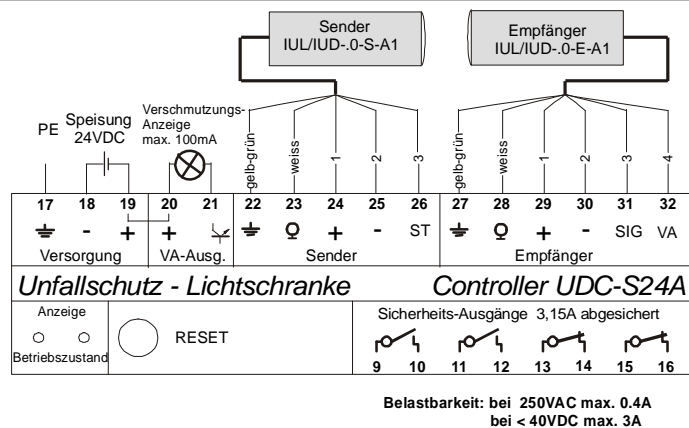
Anschlussplan USC-S24:



Anschlussplan USC-S24A:



Anschlussplan UDC-S24A:



Kurzform Betriebsanleitung/EG-Konformitätserklärung:

Allgemeine Angaben

Die detaillierten Angaben zu den Begeherschutz-Lichtschränken entnehmen Sie bitte den zugehörigen Bedienungsanleitungen.

Unfallschutz

Die detaillierte Betriebsanleitung bezüglich Sicherheitsabständen, Montagehöhen, nachgeschalteten Einrichtungen usw. müssen zwingend beachtet werden. (Die Betriebsanleitung liegt dem Controller bei).

Ex-Schutz

Der Controller muss ausserhalb des Ex-Bereichs angeordnet werden. Die gültigen Regeln und Einrichtungsrichtlinien bezüglich Ex-Schutz müssen zwingend eingehalten werden (EN 60079-14). Der örtliche Potenzialausgleich ist sicherzustellen. Der PE-Anschluss der Ex d Sensoren ist fest mit dem Gehäuse verbunden und ist an den entsprechenden Klemmen sicher anzuschliessen. Es dürfen keine, die Lichtstrahlen fokussierende Einrichtungen, zur Anwendung gelangen. Die Kabel müssen so verlegt bzw. geschützt werden, dass sie nicht beschädigt werden können. Kabelverlängerungen innerhalb des Ex-Bereichs müssen in bescheinigten Ex-Dosen ausgeführt werden. Die Kabelenden müssen ausserhalb des Ex-Bereichs am Controller aufgelegt werden.

Anschluss

Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Die angegebenen Grenzwerte dürfen weder über- noch unterschritten werden. Die Kabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden.

Wartung

Die Geräte sind wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die Geräte sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösemittel verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen

Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Unfall- und Explosionschutz zwingend einzuhalten. Unter anderem sind dies:

ATEX118a, EX-RL, ElexV, TrbF, TRD, UVV

Die Sensoren entsprechen folgenden Bestimmungen:

EN 50100-1; prEN 50100-2; EN 954-1;

EN 60079-0:2004, EN 60079-1:2004, EN 60079-28:2007,

EN 60241-0:2004, EN 61241-1:2004; EN 60529:2000,

EN 60950-1:2006; EN 60825-1, EN 60825-2;

Ex-Schutz:94/9/EG (ATEX 100a) / Maschinenrichtlinie: 98/37EG /

Niederspannungsrichtlinie: 73/23/EWG, 93/68/EWG / EMV: 89/336/EWG,

93/68/EWG / RoHS: 2002/95/EG

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Das Sicherheitssystem USL ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Alle Elemente enthalten keine umweltschädlichen Substanzen und keinerlei Silikon oder silikonhaltige Beimengungen. Bei der Herstellung und dem Betrieb wird ein Minimum an Energie und Ressourcen verbraucht. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

Konformitätserklärung

USC/UDC: GS-Prüfbescheinigung Nr. 03011, 03014

IUD: Baumusterprüfbescheinigung Nr: ATEX: ILD: DMT 99 ATEX E056

IUN: Herstellerbescheinigung - ATEX-File: AN-MAT-02-EX-E056

Zertifikatsnummer Qualitätssicherung Produktion Richtlinie 94/9/EG: BVS

03 ATEX ZQS/ E118. Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten

Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung

des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2000, mit dem ATEX-Modul

"Produktion", bestätigt:

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG

USL_d2/2008-08-18/HB

Tippkemper - Matrix GmbH
 Meegener Str. 43 D-51491 Overath
 Tel.: +49 2206 9566-0 Fax -19
 info@tippkemper-matrix.com

Matrix Elektronik AG (Manufacturer)
 Kirchweg 24 CH-5420 Ehrendingen
 Tel.: +41 56 20400-20 Fax -29
 info@matrix-elektronik.com